

Editorial

Die Einrohrheizung im Griff und spart!

Wir reden bei der Energiewende hauptsächlich von Neubauprojekten. Nun steht aber der Bestand mit seinen ca. 20 Millionen Wohnungen in Mehrgeschossern immer mehr im Fokus. Heizen wird zum Thema. Altes bewährtes Heizsystem raus und etwas Neues rein und dazu noch kräftig gedämmt!? Oder kann man dank unserer weltbekannten Ingenieursleistung das Heizen attraktiver, sprich bezahlbarer machen. Man kann! Und wenn die Ingenieure noch aus der Wohnungswirtschaft kommen, dann sollten wir den Hut ziehen. Also Hut ab.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de
Gerd Warda; Foto WOWIheute

Dies und vieles mehr lesen Sie in der neuen Ausgabe. Klicken Sie auch hier mal rein....

Ihr Gerd Warda

Wir sprechen hier über die Einrohrheizung. Erdacht hat sie Hermann Immanuel Rietschel, der 1893 Rektor der Berliner Technischen Hochschule wurde und als Vordenker der Heizungs- und Klimatechnik gilt. Millionenfach eingebaut, heute tut sie noch in rund 1,5 Millionen Wohnungen ihren Dienst.

Nun hat das Team der GWG Service GmbH, einer 100 % Tochter der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Kassel mbH, ein System entwickelt, das mit geringem finanziellen Einsatz unter anderem den hydraulischen Abgleich dynamischer macht. Alles in allem sinkt im Durchschnitt der Energieverbrauch um 27 Prozent. (ab Seite 4).

Und wo wir gerade bei Vordenkern sind: Prof. Dr. Ulrich Bogenstätter macht in einem Beitrag die Potentiale vom Building Information Modeling (BIM) deutlich. ... auch wenn BIM sich rechnet, aber lesen Sie selbst (ab Seite 7).

Was der Onlinehandel und die Postzustellung mit der Wohnungswirtschaft zu tun haben, finden Sie ab Seite 30.

Auch das ist wichtig! Versicherungs-Expertin Julia Bestmann warnt: Der „Enkel-Trick“ ist jetzt in der Wirtschaft angekommen, allerdings sind die erschwindelten Geld-Beträge etwas höher. Alles über Präventivmaßnahmen und Versicherungsschutz ab Seite 38.

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes Heft 98 erscheint am 9. November 2016